Gemeindebrief

Nr. 146 März 2013- Mai 2013

Evangelische Kirchengemeinde Roggendorf

Von Gott angenommen,
nehmen wir einander an.

Mosaik im Portal des Berliner Doms
mit Darstellung einer Taube als Symbol des Heiligen Geistes

Aus dem Inhalt: **Seite**

Geistliches Wort	3 ff
Gottesdienstanzeiger	20 f
Nachrichten aus beiden Bezirken	6 ff
… Vorstellung neue Liturgie	6
… 225 J. ev. Kirche Schleiden	9
… Jugendkreuzweg	12
Bezirk Mechernich	13 ff
… Familienfreizeit	17
… Terminübersicht	19
… Jugend	18,23
… Taize und Gaubenssache	24 f
Bezirk Blankenheim	28 ff
… Terminübersicht	22
… besondere Gottesdienste	28 f
… Kinder/Jugend	30 f

IMPRESSUM:

Der Gemeindebrief wird herausgegeben vom Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Roggendorf
Die Auflage dieses Gemeindebriefes beträgt 3650 Stück
Redaktionskreis: M. Stöhr, C. Cäsar, S. Müller, H. Schiffelholz, U. und F.J. Schuster

Redaktionsschluss für die 147. Ausgabe des Gemeindebriefes ist der 10.05.2013

DEM GOTT DER LEBENDEN DÜRFEN WIR ALLE LEBEN!

Liebe Gemeindeglieder, liebe Leserinnen und Leser
unseres Gemeindebriefes!

Zur bevorstehenden österlichen Kirchenjahreszeit möchte ich mit Ihnen auf die Monatssprüche von März 2013 bis Mai 2013 hören:

Jesus Christus selbst beschreibt uns Gott als die Lebenskraft schlechthin, als Schöpfer, Erhalter, Schenker neuen Lebens durch Auferweckung und als Gott, der in uns lebendig wirkt in seinem schöpferischen und versöhnenden Geist.

Gott ist in Jesu Sicht nicht ein Gott nur der Toten und somit für uns heutige Menschen Vergangenheit, sondern lebendig für alle Menschen erfahrbar. Als Gottes Sohn zeigt Jesus uns Gottes Zuwendung selbst zu ausgestoßenen oder schuldig gewordenen Menschen. Er lebt sie Ihnen und uns vor.

So ist unser Monatsspruch für März eine österliche Frohbotschaft, die uns zur Zuversicht und zur Freude über das neu geschenkte Leben einlädt. So wie Jesus nach Ostern selbst sagte: „Ich lebe und Ihr sollt auch leben“ (Joh.14,19) und: “Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt“(Joh.11,25).

Das ´Gott leben sie alle´ aus dem Monatsspruch verstehe ich in diesem Sinne: Sowohl wir Lebenden als auch unsere Verstorbenen bekommen von Gottes Schöpferkraft immer wieder Leben geschenkt, wenn wir mit Christus und wie Christus Gott vertrauen.

In der Taufe bekamen wir zugesagt, dass Gott uns durchs Leben begleitet und wir, bzw. unsere Eltern und Paten, haben zugesagt, dass auch wir mit Gott durchs Leben gehen wollen.

Der Monatsspruch für April aus Kol.2,6-7 führt diesen österlichen Gedanken aus dem März fort und konkretisiert ihn folgendermaßen:

Dieses in **Ihm** leben ist ein Hinweis auf eine Lebensweise, die vom stillen Gebet durchdrungen ist: Unser ganzes Leben darf aus dem Vertrauen auf Jesu lebendige Gegenwart geprägt werden.

Er gibt unserem Leben Halt und lässt uns stets danach fragen, was Gott für uns und von uns zur jeweiligen Zeit möchte. Wie wir es im Tauf –bzw. Konfirmanden-Unterricht gelehrt worden sind, dürfen wir so mit Gottes Wirkkraft in unserm Leben und unserer Welt konkret rechnen und uns von ihm gebrauchen lassen zum Guten.

Wo wir diese Konsequenzen aus unserem Christsein selbst leben, lassen wir Gott in uns leben. Dafür, dass ER uns so in IHM leben lässt, dürfen wir ´reichlich dankbar´ sein. Denn so hat unser Leben **Gottes** Sinn und nicht nur unseren eigenen: Als getaufte ChristInnen werden wir zu MitarbeiterInnen Gottes, des Vaters Jesu Christi! Ist das nicht wirklich klasse, dass Jesus uns so viel zutraut? Uns persönlich und uns als Gemeinde?

Der Monatsspruch für Mai aus den Sprüche Salomos 31,8 …

… legt uns aus, wie unsere ´reichliche Dankbarkeit´ aussehen soll:

Als von Ostern begeisterte ChristInnen (März), die deshalb versuchen, Gott gehorsam auch dankbar zu leben (April) sollen wir für die Stummen und Schwachen in unserer Umgebung Sprachrohr sein - auch wenn uns das selbst Nachteile einbringt (Mai).

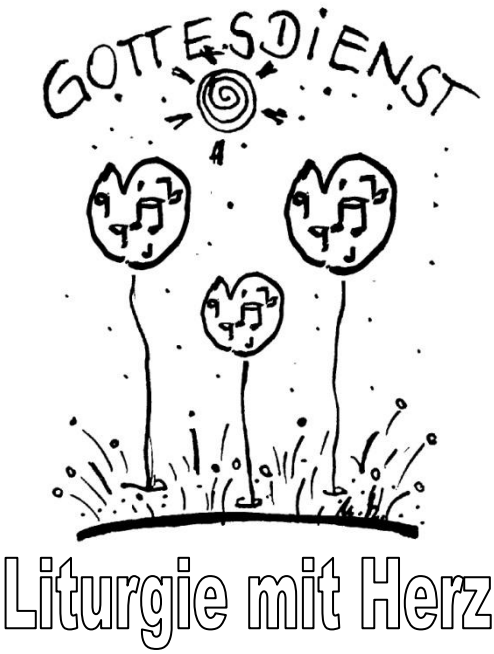
In diesem Sinne ist es sicher kein Zufall, dass Anfang Mai der Deutsche Evangelische Kirchentag stattfinden wird, auf dem evangelische MitchristInnen laut und deutlich ihre Stimmen für Benachteiligte und zu den Überlebensfragen erheben werden.

Tun wir es Ihnen an unseren Orten gleich und erleben wir so Gottes Lebendigkeit in uns!

Ihr Pfarrer Christoph Cäsar

www.evangile-et-peinture.org
© Bernadette Lopez

ES IST ETWAS GEWACHSEN FÜR UNSERE GOTTESDIENSTE



Seit fast 2 Jahren hat der Theologie- und Gottesdienstausschuss unserer Gemeinde nach einer Liturgie gesucht, die textlich und melodisch auch jüngere Menschen anspricht und die dennoch die alten liturgischen Stücke wiedererkennen lässt.

Jetzt ist das „Werk“ vollendet.

Für die seit einem Jahr gesprochenen Teile der Liturgie haben unser Organist Thomas Heß und der Kantor Jens Peter Enk von der Arbeitsstelle Kirchenmusik (Theologisches Zentrum Wuppertal) neue Melodien komponiert.

Jetzt ist die Liturgie vollständig und das wollen wir mit einem kleinen Fest feiern:

GEMEINSAMER (Blankenheim und Mechernich)

GOTTESDIENST an HIMMELFAHRT mit Abendmahl

und der vollständigen NEUEN LITURGIE

in der KIRCHE ROGGENDORF

9. MAI 2013, 10.00 UHR

anschließend KIRCHENKAFFEE

und gegen 11.45 Uhr ein kleines ORGELKONZERT

es spielt: JENS PETER ENK, Arbeitsstelle Kirchenmusik

KIRCHENTAG 2013 IN HAMBURG

Wir sind dabei!

30 jüngere und ältere Menschen aus unserer Gemeinde machen sich am 1. Mai auf den Weg nach Hamburg zum Kirchentag.

Das Motto in diesem Jahr:
„**Soviel du brauchst**“ lässt uns gespannt sein. Besonders freuen wir uns auf den Gottesdienst, den Jugendliche aus unserem Kirchenkreis, darunter auch 3 Jugendliche aus unserer Gemeinde, zusammen mit Axel Büker, Jugendreferat, für den Kirchentag vorbereitet haben.

Eins ist jetzt schon sicher:
Nach dem Kirchentag **brauchen** wir sicher 'ne Mütze Schlaf, eine schöne warme Dusche, ein weiches Bett und Menschen, denen wir erzählen können von unseren Eindrücken.

IST DIE SOZIALE MARKTWIRTSCHAFT NOCH ZU RETTEN?

Vortrag von Prof. Otte zur Finanzkrise

Am **Montag, den 18. März 2013 um 19.30 Uhr**, hält **Prof. Dr. Max Otte,** einen Vortrag mit anschließender Diskussion im unserem evangelischen Gemeindehaus **in Blankenheim**.

Der Volkswirt Prof. Otte ist ein national und international anerkannter Fachmann für Finanz- und Wirtschaftsfragen und aus den Medien bekannt. Er hat einen persönlichen Bezug zur Eifel.

Diese Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit dem Pfarrgemeinderat der kath. Pfarrgemeinde Blankenheim organisiert.

Das Thema des Vortrages ist aus aktuellen Gründen:

€ **„Von der Finanz- zur Eurokrise – Konsequenzen für uns vor Ort“.** €

Prof. Otte gibt Hinweise, was getan werden muss, um zur sozialen Marktwirtschaft zurückzufinden. Auch zur Frage, wie wir als Familien in der Eifel sinnvoll wirtschaften nimmt er Stellung. Außerdem gibt er Hinweise wie wir sicher Geld für eine Altersvorsorge oder für Notsituationen anlegen können.

Über eine große Teilnahme an diesem außerordentlichen Abend würden wir uns freuen.

Pfr. C. Cäsar und Werner Görgens (kath. Pfarrgemeinderat Blhm)

FESTGOTTESDIENST AM 14. APRIL ZUM 225-JÄHRIGEN JUBILÄUM DER EV. KIRCHE SCHLEIDEN

Die Evangelische Kirche in Schleiden ist wegen Anstricharbeiten **bis einschließlich Sonntag, den 7. April** geschlossen.

Die feierliche Wiedereröffnung geschieht dann mit einem großen Gottesdienst zum

225-jährigen Jubiläum der Ev. Kirche Schleiden am Sonntag, den 14. April um 10.00 Uhr.

Im Festgottesdienst werden die beiden **Kantaten** "Alles, was ihr tut" und "Erhalt uns, Herr, bei deinem Wort" von Dietrich Buxtehude von einem eigens ins Leben gerufenen **Projektchor unter Mitwirkung eines kleinen Streichorchesters** dargeboten.

Bei der ersten Probe des Chores trafen sich fast 70 sangesfreudige Gemeindeglieder unter der Leitung des Organisten Werner Harzheim.

Die **Festpredigt** wird **Superintendent Hans-Peter Bruckhoff** halten.

Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein Empfang mit Imbiss im Ev. Gemeindehaus in Schleiden, Am Hähnchen 1, statt.

Zu dieser Veranstaltung sind Alle herzlich eingeladen!

Pfr. Erik Schumacher

Wer **von Blankenheim** zu diesem Jubiläum der Nachbargemeinde mitfahren möchte, kann mit mir **am 14.04. um 9.15 Uhr mitfahren**.

Ich würde mich über rege Beteiligung freuen!

Pfr. Christoph Cäsar

Wochenende im PTI Bonn

Tot - und dann?

Wieder einmal fand zu Beginn des Jahres eine Weiterbildung für ehrenamtliche Mitarbeitende in der Konfirmandenarbeit aus beiden Bezirken, diesmal zum spannenden Thema ,,Tot - und dann?", im Pädagogisch Theologischen Institut statt.

Glücklicherweise konnte dieses Jahr Pfarrerin Susanne Müller nach zwei Jahren Pause wieder mitkommen, sodass sie und der Referent Michael Verhey durch das schwierige Thema, der Vorstellung, was nach dem Leben kommen mag, leiten.

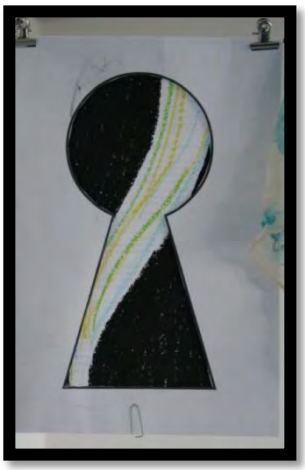
Nach einem gelungenen Einstieg, bei dem wir drei für uns bedeutende Gegenstände für eine Reise ins Jenseits in einen Koffer packten, endete der Tag mit Abendessen und anschließenden Gesellschaftsspielen.

Der nächste Tag begann mit einem Aufwärmspiel. Anschließend bildeten wir Gruppen, in denen wir Mitarbeitenden die einzelnen Arbeitseinheiten für die Konfis vorbereiteten, der Gesamtgruppe vorstellten und mit ihr ausprobieren sollten. Es machte viel Freude, in den Kleingruppen zu arbeiten, wobei wir auch viel rumalberten. Durch das spätere Vorführen und Ausprobieren, was sich bis zum nächsten Morgen hinzog, konnte jeder mittels konstruktiver Kritik sein Arbeitsergebnis verbessern und erweitern. Konkret wurden Gemälde der individuellen Vorstellung des Jenseits angefertigt, mit denen sich dann vertiefend beschäftigt wurde. Jedes einzelne stellte einen ,,Blick durchs Schlüsselloch" dar, war also in ein vorgemaltes Schlüsselloch eingebettet.

Am Abend gab es dann eine bunte Spielrunde, die sich zwei Mitarbeiterinnen mit lustigen Ideen ausgedacht hatten. Zum Tagesabschluss wurde noch gemütlich gesungen. Munter aber sehr müde von diesem Tag fielen wir später in unsere Betten.

Schließlich bestand der letzte Tag noch aus den fehlenden Präsentationen. Mit erweitertem Horizont und vielen Erfahrungen sowie gutem Einblick in das Thema, um es den Konfis näher bringen zu können, beendeten wir unser Wochenende.

Niklas Marx



ÜberWunden

Ökumenischer Jugendkreuzweg

Freitag, 22. März 2013

1. Station um 18.00 Uhr

***Mechernich**: Dietrich-Bonhoeffer-Haus*

Im Anschluss:

Wanderung durch die beginnende Nacht nach Urft!

2. Station um 21.00 Uhr

Urft: Abschluss-Gottesdienst

Rückfahrt von Urft: etwa 22.00 Uhr

Genauere Informationen:

Mechernich:
Pfarrer Stöhr und Herr Grevenstein

Blankenheim:
Pfarrer Cäsar

KONFI-SEMINAR zum Thema „TOD – UND DANN?“

Eindrücke von unserem Konfirmandenseminar Anfang Februar:

Arbeiten – wir malen Bilder: „Der Blick durch’s Schlüsselloch ins Jenseits“

Spielen und Spaß haben: zB beim „Trocken Rafting“

Konfis & ehrenamtliche Mitarbeitende

Herzliche Einladung zu unserem **Vorstellungsgottesdienst** am **24.02.2013**, 10.00 Uhr im DBH, in dem wir unsere Gedanken zum Thema präsentieren.

HERZLICHE EINLADUNG

zum

Tauferinnerungsgottesdienst

02. März 2013

15.00 Uhr

Dietrich-Bonhoeffer-Haus

KIRCHE MIT KINDERN

Besonders herzlich eingeladen sind alle Kinder, die im Jahr 2009 getauft worden sind. Ihr werdet persönlich eingeladen.

Wer eine Taufkerze hat, darf diese gerne mitbringen.

Damit wir besser planen können, bitten wir um eine Anmeldung bis zum 26. Februar in unserem Gemeindebüro unter

Telefon: 02443 / 2497

Grafik: Layer-Stahl

Familienfreizeit „Steig ein"

10. Eltern-Kind-Freizeit der Ev. Kirchengemeinde Roggendorf

*vom **17.-20. Mai 2013***

4 Tage wollen wir gemeinsam mit unseren Kindern
und der Wüstenmaus **AKIPI** ➔➔
eine biblische Geschichte hören und dazu basteln und spielen, auch selber immer höher klettern
und viel Spaß miteinander haben.

Wer der Einladung *„Steig ein"* folgt, übernachtet in der
Ev. Jugendbildungsstätte Hackhauser Hof am Stadtrand von Solingen. Wir haben 34 Plätze reservieren können.

Preis für 3 Übernachtungen in Zimmern mit Dusche/WC,
mit Vollverpflegung bei eigener Anreise:
Große Einsteiger: 94,- € &
Kleine Einsteiger: 39,- €

Zielgruppe unserer Freizeit sind Kinder im Alter von 4-7 Jahren mit Ihren Eltern.
Nähere Infos ab sofort bei
Katleen de Backer (901871)
und Pfarrerin S. Müller (901867).

Anmeldezettel gibt es bald im Gemeindebüro!!!

DU bist eingeladen zur JUNGSCHAR

J -eder kann mitmachen
U -lkige Sachen
N -eues ausprobieren
G -eschichten hören
S -pielen
C -hillen
H -andwerkeln
A -lle von 7 bis 12 Jahren
R -ichtig Spaß haben

Freitag 15.00 bis 16.30 Uhr

Spielen,
basteln,
singen,
kochen,
backen,

Für wen ?

Kinder im Kindergartenalter mit oder ohne Elternteil

Wo ?

Gruppenraum im Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Wann ?

Jeden Mittwoch, 15.00 bis 16.30 Uhr

TERMINE MECHERNICH

Gruppen		
Lesekreis	jeden 1. Montag im Monat	20.00 Uhr
Frauenhilfe	jeden 1. Mittwoch im Monat	15.00 Uhr
Frauengesprächskreis	jeden 1. Donnerstag im Monat	19.30 Uhr
Glaubenssache	jeden 2. Mittwoch im Monat Ansprechpartnerin: Pfr.'in Müller	19.30 Uhr
Bastelkreis	jeden Mittwoch	9.30 Uhr
„Spätlese" Seniorenkreis	jeden 3. Mittwoch im Monat	15.00 Uhr
Ökumenischer Bibelkreis	jeden 3. Montag im Monat	20.00 Uhr
Mitarbeitendenkreise		
Kreis für Gespräch und Besuchsdienst	nach Absprache, i.d. Regel mo Ansprechpartner: Pfr. Stöhr	19.30 Uhr
ESD (ehrenamtl. soz. Dienst)	nach Absprache, i.d.Regel. mi Ansprechpartner: W. Vanhöfen	18.00 Uhr
Kindergottesdienstteam	nach Absprache, i.d.Regel di Ansprechpartnerin: Pfr.'in Müller	19.30 Uhr
Go spezial Team	nach Absprache, i. d. Regel do, Ansprechpartnerin: Pfr.'in Müller	19.15 Uhr
Kirchencafe	jeden 3. Sonntag im Monat	15.00 Uhr
Spielgruppen Anmeldung bei K. De Backer	Montag; Dienstag; Freitag	9.30 - 11.30 Uhr
Kinder & Jugendliche		
* KatechumenInnen	Dienstag 15.15 & 16.15 Uhr	
* KonfirmandInnen	Donnerstag 15.15 & 16.30 Uhr	
* Regenbogenkinder	Mittwoch	15.00 Uhr
* Jungschar (ab 7 J.)	Freitag	15.00 Uhr
* weitere Projekte	Ansprechpartner M. Grevenstein	

Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen in der Regel im Gemeindehaus: Dietrich-Bonhoeffer-Haus, statt.

GOTTESDIENSTANZEIGER

Wo+Wann / Tag	Mechernich 10.00 Uhr	Blankenheim 10.00 Uhr
01. März, Fr. ökumen. Weltgebetstag der Frauen	15.00h Kath. Kirche Kommern	19.00h Ev. Kirche Blankenheim
02. März Samstag		**Nettersheim*** 16.30h Pfarrerin Arendsen
03. März Okuli	**Roggendorf** **A** Pfarrer Stöhr Auf Herz und Nieren prüfen Jer. 20,7ff	**A** Pfarrerin Arendsen
10. März Laetare	**D.-B.-H.** Pfarrerin Frentzen-Stöhr *Kindergottesdienst*	Pfarrer Stöhr
17. März Judika	**Roggendorf** **T** Pfarrerin Müller	Pfr.'in Arendsen / Pfr. Cäsar ***Vorstellungsgottesdienst der KonfirmandInnen***
24. März, Palmsonntag	**D.-B.-H.** ***Go-Spezial*** Pfarrerin Müller & Team	**A** Pfarrer Cäsar
28 März Gründonnerstag	**19.00h D.-B.-H.** **A** Pfarrerin Müller ***Taizégottesdienst***	**19.00h** **Tisch-A** Pfarrer Cäsar
29. März Karfreitag	**Roggendorf** **A** Pfarrerin Müller	**10.00h** **A** Pfarrer Cäsar **16.30h** **A** **Nettersheim*** Pfarrer Cäsar
31. März, Ostern	**06.00h D.-B.-H.** **A** ***Taize-Ostermorgen*** Pfarrerin Müller **10.00h Roggendorf** **A** ***Familiengottesdienst*** Pfarrer Stöhr mit Team	**10.00h** **A** Pfarrer Cäsar
1. April, Ostermontag	**Kreuserstift** **A** Pfarrer Cäsar	Pfarrer Stöhr Tränen abwischen Jes 25,8f
7. April, Quasimodogeniti	**Roggendorf** **A** Pfarrerin Müller	**A** Pfarrer Wagner
14. April Miserikordias	**D.-B.-H.** **T** Pfarrer Stöhr Junge und alte Schafe *Kindergottesdienst*	Pfarrer Wagner

GOTTESDIENSTANZEIGER

Wo+Wann / Tag	Mechernich 10.00 Uhr	Blankenheim 10.00 Uhr
21. April Jubilate	**Roggendorf** **A** ***Konfirmation*** Pfr.'in Müller	Pfarrer Cäsar
28. April Kantate	**Roggendorf** **A** ***Konfirmation*** Pfr.'in Müller	Pfarrer Stöhr Das Gebet Matth 6
4. Mai Samstag		**Nettersheim*** 16.30h Pfarrer Wagner
5. Mai Rogate	**Roggendorf** **A** Pfarrer Stöhr	**A** Pfarrer Wagner
09. Mai Do Himmelfahrt	**Gemeinsamer Gottesdienst in Roggendorf mit Abm** ***„Wir feiern unsere neue Liturgie"*** **siehe Seite 6** PfarrerIn Müller/Stöhr/Cäsar *zu Gast: Organist Jens Peter Enk vom Amt für Kirchenmusik*	
12. Mai Exaudi	**D.-B.-H.** **T** Pfarrer Stöhr Der Geist der Wahrheit Joh 14,15-19 *Kindergottesdienst*	Pfarrer Cäsar
19. Mai Pfingsten	**Roggendorf** **A** Pfarrer Stöhr Gemeinsam Lasten tragen 4. Mose 11,11ff	**A** Pfarrer Cäsar
20. Mai Pfingstmontag	**Kreuserstift** **A** Pfarrer Cäsar	Pfarrer Stöhr Gemeinsam Lasten tragen 4. Mose 11,11ff
26. Mai Trinitatis	**D.-B.-H.** ***Go-Spezial*** Pfarrer Stöhr & Team	***Konfirmation*** **A** Pfarrer Cäsar &
1. Juni Samstag		**Nettersheim*** 16.30h Pfarrer Cäsar
02. Juni 1. Son. n. Trinitatis	**Roggendorf** **A** Pfarrerin Müller	Pfarrer Stöhr **A** Arbeiter für die Ernte Matth 9,35ff

TAUFEN finden einmal im Monat statt. Taufgottesdienste sind mit einem **„T"** gekennzeichnet.
ABENDMAHL feiern wir in der Regel am 1. Sonntag im Monat, gekennzeichnet mit **„A"**

Hinweis MECHERNICH:
Gottesdienste finden im Wechsel in der Kirche in Roggendorf, Landstr. und im D.-B.-H. (Dietrich-Bonhoeffer-Haus) Mechernich statt.
Fahrdienst zum Gottesdienst:
Wir helfen ihnen gerne auf telefonische Anfrage unter ☎ 317922 oder ☎ 2497

Hinweis BLANKENHEIM:
Gottesdienste finden in der Ev. Kirche in Blankenheim, Lühbergstraße 12 statt.
*Der Gottesdienst in Nettersheim findet in der Kapelle des Pflegezentrums Sankt Hermann-Joseph, **Höhenweg 2-6,** statt. Zugang durch den Haupteingang.

TERMINE BLANKENHEIM

Frauenkreis	**2. Mittwoch** im Monat 13.03.2013 10.04.2013 08.05.2013	15.00-18.00 Uh
Kirchencafé	**jeden ersten Sonntag** im Monat	15.00-17.30 Uhr
Ökumenischer Bibelgesprächskreis	**Mittwoch:** 07.03.2013 (kath. Pfhm Blhm) 25.04.2013 und 16.05.2013 (kath. Pfarrheim Schmidtheim)	19.30 Uhr
Gospelchor	**dienstags**	19.00-21.00 Uhr
Katechumenenunterricht	**dienstags**	16.30–18.00Uhr
Konfirmandenunterricht	**donnerstags**	17.00–18.00 Uhr
Kinderoase	**Freitag** 08.03.2013 26.04.2013	15.00–17.30 Uhr
Kindergruppe Happy Kids	**freitags**	15.00-16.30 Uhr
Jugendgruppe Time Out	**freitags**	18.30-21.00 Uhr

Ansprechpartnerin für Jugendarbeit:

Jutta Lindenfels
Tel.: 01573 / 6801678 (nachmittags)

Wenn nicht anders angegeben finden alle Veranstaltungen im Ev. Gemeindehaus in Blankenheim, Lühbergstr.12, statt.

JUGEND

Es war viel los im D.-B.-H. während unserer letzten beiden „Offenen Treffs“.

Der Kicker wurde „dauerbespielt“ und auch an der Tischtennisplatte herrschte durchweg reger Betrieb.

Zwischendurch konnten sich die Jugendlichen mit einem Stück Pizza und Getränken stärken.

Der Treff soll auch in Zukunft ein regelmäßiges, monatliches Angebot der Kirchengemeinde bleiben, an dem unsere Jugend ohne festes Programm einen gemeinsamen Abend bei Spiel, Musik und Erzählen verbringen kann.

Als nächstes steht noch einmal ein gemeinsamer Filmabend sowie ein Computerspiel-Abend an.

Unsere Katechumenen Marvin und Michael unterstützen mich mit ihrem Know-how bei der Auswahl des Spiels, dass gemeinsam gespielt werden soll, sowie beim Herrichten der technischen Ausrüstung. Die Termine hierfür werde ich zeitnah, in Form der inzwischen den meisten vertrauten „Zettelwirtschaft“, bekannt geben.

Ein lieber Gruß

Martin Grevenstein

TAIZÉ-OSTERMORGEN

31. MÄRZ 2013

6.00 Uhr in der Frühe, Dietrich-Bonhoeffer-Haus

bitte beachten:
In dieser Nacht wird die Uhr eine Stunde vorgestellt.

Aus der Dunkelheit der Nacht kommend, werden wir mit **Taizégesängen**, mit Stille, mit Kerzenlicht und mit Gebet den Ostermorgen begrüßen und die Auferstehung Jesu Christi und damit das Leben und die Liebe Gottes feiern.

Anschließend laden wir herzlich ein zum **Osterfrühstück**. Wir sorgen für Kaffee, Tee und Brot. Vielleicht bringen Sie etwas mit für das weitere Gelingen eines schönen Frühstücks, z.B. Marmelade oder Käse etc.

Einladung zum TAIZÉGEBET

An jedem **ersten und dritten Donnerstag im Monat** (in der Regel) laden wir herzlich ein zum **TAIZÉGEBET.**

Von **18.15 – 19.00h** unterbrechen wir unseren Alltag, kommen mit Taizéliedern, kurzen Texten und einem Moment der Stille zur Ruhe. Eine kleine Oase – inmitten von Anforderungen und Herausforderungen.
Einfach dasein in Gottes Gegenwart.

Die konkreten Termine:
07.03. / 21.03. / 04.04. / 18.04. / 02.05. / 16.05.

GLAUBENSSACHE

sind Gesprächsabende über den Glauben!

Einmal im Monat treffen wir uns und nehmen uns Zeit für einen biblischen Text oder eine theologische Frage.

Gemeinsam suchen wir nach Antworten, die uns überzeugen. Eine Garantie auf überzeugende Antworten gibt es nicht; der gemeinsame Austausch ist uns wichtig.

Wir freuen uns auch über neue Teilnehmer und Teilnehmerinnen - Einsteigen können Sie jederzeit!

Die **nächsten Termine** (jeweils mi, 19.30h, D.-B.-H.) und Themen sind:

10. April: „Neige deine Ohren zu mir“ – Ein Abend über das Hören

8. Mai: „Pharisäer und Zöllner in mir“ (Lukas 18,9-14)

Im ***März*** fällt die Glaubenssache leider aus!

Nähere Informationen bei Pfarrerin Susanne Müller.

PÄDAGOGISCHE ÜBERMITTAG BETREUUNG

VERÄNDERUNG IM TEAM

Bei der Betreuung der Schulkinder gibt es in den letzten Monaten erhebliche Veränderungen. Unsere Kirchengemeinde betreut nun im vierten Jahr ca. 30 Schulkinder der Realschule im Veytal. Diese Kinder bleiben nach dem Schulunterricht zum Essen in der Schule. Anschließend werden unter Anleitung des Teams Hausarbeiten gemacht. Für die Oberstufen-Schülerinnen und Schüler ist dies eine gute Gelegenheit, ihr pädagogisches und didaktisches Geschick zu erproben. Wie lässt sich das vertiefen, was im Unterricht zu kurz gekommen ist?

Nach dem Abschluss der Hausarbeiten ist Spielzeit. Bei gutem Wetter gibt es draußen Basketball oder Fußball; gerne werden Bastelangebote angenommen. Andere sind im Spielraum und üben sich im Billard oder Kicker. Unsere Kräfte aus dem Team bieten auch zahlreiche Gesellschaftsspiele an. Wichtig ist uns, dass eine familiäre Atmosphäre entstehen kann. Besonders beliebt bei den Kindern der 5. und 6. Klasse ist das Backen von Leckereien.

Mit der Einführung der verkürzten Schulzeit, kurz G8, zeigt es sich, dass die Oberstufenschüler/innen an den meisten Nachmittagen selber Schulunterricht haben. Nur noch sporadisch können sie zur PÜM kommen und die Jüngeren betreuen. Glücklicherweise springen momentan Studenten ein, die sich in den Semesterferien Zeit nehmen können. Somit sind es unsere vier Stammkräfte aus dem Team, die die Kontinuität bei der Begleitung der Kinder sicherstellen. Und schon winkt der Betreuung eine zweite, gravierende Veränderung. Ab dem Sommer 2013 wird in Mechernich eine Gemeinschaftsschule eingeführt; für die Real- und die Hauptschule gibt kein 5. Schuljahr mehr. Die Schulen stehen vor großen Herausforderungen.

Oberstufenschülerinnen der PÜM

FMS

KIRCHENCAFE - SPENDE ÜBERREICHT

Seit fast zwei Jahren wird einmal im Monat das Kirchen-Café im Dietrich-Bonhoeffer-Haus betrieben; in Blankenheim existiert dieses Angebot schon etwas länger. Kaffee und Kuchen werden den Gästen zu einem äußerst günstigen Preis serviert. Da der Kuchen in der Regel gespendet wird, ergibt sich nach Abzug der Kosten ein kleines Plus in der Kasse.

So darf sich unsere Gemeinde über eine Spende aus den Erlösen des Kirchen-Cafés freuen. Es wurden jeweils 250,- Euro für unsere Jugendarbeit und unsere Diakonie überreicht.

Dem Team und den Besuchern des Kirchen-Cafés gilt unser herzlicher Dank. FMS

Das Team in karnevalistischer Stimmung

+ + + +

BESONDERE GOTTESDIENSTE IN DER KARWOCHE, UND ÜBER OSTERN

Gründonnerstag

Am **Gründonnerstag, den 28. März 2013 um 19.00 Uhr** sind Sie wieder herzlich eingeladen zu unserem festlichen **Tischabendmahlsgottes-dienst** im Gemeindehaus:

Wie Jesus mit seinen Jüngern am Tisch das Abendmahl einsetzte, dürfen wir auch die Gemeinschaft mit ihm erleben. Nach dem Gottesdienst gibt es wie in der Urkirche auch bei uns wieder ein Agape-Mahl. Zum Gespräch untereinander teilen wir Käsebrote, Traubensaft und Wein. Sie sind alle herzlich eingeladen!

* *

An **Karfreitag, dem 29. März 2013,** gedenken wir in zwei **Abendmahlsgottesdiensten** in Blankenheim um 10 Uhr und in Nettersheim um 16.30 Uhr **des Sterbens unseres Herrn Jesus Christus und dessen Bedeutung für uns heute**

Karfreitag

Dazu laden wir Sie alle herzlich ein!

* *

Feiern Sie mit uns das Fest der Auferweckung unseres Herrn Jesus Christus an **Ostersonntag, dem 31. März 2013 um 10 Uhr** im **Abendmahlsgottesdienst** mit Pfr. Cäsar in Blankenheim oder am **Ostermontag, den 01. April 2013 um 10 Uhr** im **Predigtgottesdienst** in Blankenheim mit Pfarrer Stöhr!

GEMEINSAMER GOTTESDIENST AN CHRISTI HIMMELFAHRT IN ROGGENDORF

Am **Christi Himmelfahrt** am **Donnerstag, den 09. Mai 2013 feiern wir um 10 Uhr** in der ev. Kirche in Roggendorf einen gemeinsamen Abendmahls-Gottesdienst zur Einführung der neuen Liturgie.

Ab Kirche Blankenheim wird ab 09.20 Uhr eine **Mitfahrgelegenheit** angeboten

(siehe auch Seite 6)

* *

BESONDERE FESTGOTTESDIENSTE AN PFINGSTEN

Im **Abendmahlsgottesdienst an Pfingstsonntag, dem 19. Mai 2013 um 10 Uhr,** wird unser **Gospelchor** wieder für einen fröhlichen Geist sorgen. Lassen Sie sich inspirieren!

Oder feiern Sie Pfingsten mit Pfarrer Stöhr im **Predigt-gottesdienst am Pfingst-montag, den 20. Mai 2013 um 10 Uhr.**

* *

Wir freuen uns, wenn Sie mit uns die verschiedenen Zeiten des Kirchenjahres bewusst bedenken und erleben!

OASE KINDER-BIBEL-NACHMITTAG

Liebe Grundschulkinder!

Zu unseren beiden **Kinder-Oasen für März bis Mai 2013** laden wir Euch herzlich ein.

Unsere Kinderoasen sind ja normalerweise am ersten Freitag im Monat von 15.00 bis 17.30 Uhr, wenn keine Ferien sind.

Weil aber der Raum am 1. März belegt ist, laden wir Euch diesmal für eine Woche später am Freitag, den **8. März** 2013 ein.

Wegen unserer Fahrt zum Kirchentag treffen wir uns statt am 3. Mai schon eine Woche früher am Freitag, den **26. April** 2013.

Diese beiden Treffen sind auch jeweils von 15.00 bis 17.30 Uhr in unserem Gemeindezentrum Blankenheim!

Ihr, **alle Kinder zwischen 5 und 11 Jahren,** seid uns herzlich willkommen, um bei uns zu biblischen Geschichten zu spielen, zu singen, zu basteln und vieles Schönes mehr zu erleben.

Eure Freundinnen und Freunde dürfen natürlich auch mitkommen.

Bringt bitte im Winterhalbjahr noch eure Hausschuhe mit.

Damit das gemeinsame Kuchenessen wieder besonders schön wird, könnt Ihr auch Kekse oder Kuchen mitbringen.

Bitte ruft dazu vorher Frau Lindenfels, Tel.: 01573 / 6801678, damit sie besser planen kann.

Euer Kinderoasen-Team um Jutta Lindenfels und Pfarrer Cäsar

JUGENDSEITE

Liebe Jugendliche und Kinder!

Weil Frau Lindenfels krank war, als diese Jugendseite geschrieben werden musste, hier die wichtigsten Informationen von mir stellvertretend für sie:

Ab März lädt Frau Lindenfels Euch wieder regelmäßig mit Ausnahme der Ferienzeit ein:

HAPPY KIDS (freitags 15.00-16.30h)

und zu

Time out (freitags 18.30 -21.00h)

Sie freut sich auf Euch!

Für den **Samstag, nach den Osterferien, den 13. April 2013** planen wir einen **besonderen Jugendgottesdienst** für Euch:

20 Jugendliche aus verschiedenen Gemeinden unseres Kirchenkreises Aachen haben diesen besonderen Gottesdienst mit **Axel Bücker** vorbereitet.

Er ist unser synodaler Jugendreferent des Kirchenkreises Aachen und begleitet die Arbeit mit euch Jugendlichen in den Gemeinden von Blankenheim bis Alsdorf nördlich von Aachen.

So ist er auch der Ansprechpartner für alle Jugendgruppen aus dem Kirchenkreis, die im Mai zum Kirchentag nach Hamburg fahren.

Er hatte die Idee, zum Kirchentag einen eigenen ´Aachener´ Jugendgottesdienst beizutragen. Und nun haben wir geplant, die Generalprobe für Euch hier in unserer Kirche in Blankenheim am 13. April anzubieten, damit Ihr einen Vorgeschmack bekommt.

Haltet Euch diesen Termin schon einmal frei. Es lohnt sich!!

Nähere Informationen gibt es dann demnächst über Jutta Lindenfels.

Pfarrer Christoph Cäsar

Wir sind für Sie da:

Gemeindebüro: Heike **Schiffelholz** ☎ 02443 / 2497
Dietrich-Bonhoeffer-Str.1, 53894 Mechernich 🖷 02443 / 4038

Bürozeiten: di 09.00 -12.00 Uhr und 15.00 -17.00 Uhr
mi - fr 09.00 -12.00 Uhr

E-Mail: **roggendorf@ekir.de**
Homepage: **ev-kirchengemeinde-roggendorf.de**

Mechernich

Pfarrerin Susanne **Müller** ☎ 02443 / 901867
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 3 a, 53894 Mechernich E-Mail: susanne.mueller@ekir.de

Pfarrer Michael **Stöhr** ☎ 02443 / 317922
Fernblick 2, 53894 Mechernich E-Mail: michael.stoehr@ekir.de
und im Kreiskrankenhaus Mechernich ☎ 02443 / 171155

Wolfgang **Vanhöfen** ☎ 02484 / 1447
Ev. Sozialer Dienst

Jugendleiter Martin **Grevenstein** ☎ 02443 / 901872;
priv.: 02443 / 2859
E-Mail: martin.grevenstein@t-online.de

Katleen **De Backer** ☎ 02443 / 901871
Eltern-Kind-Gruppen

Küster Hartmut **Trzaska** ☎ 01525 / 1437194

Blankenheim

Pfarrer Christoph **Cäsar** ☎ 02449 / 1677
Lühbergstr. 10, 53945 Blankenheim 🖷 02449 / 919640
Bürozeiten: di 15.30-17.00 Uhr; E-Mail: christoph.caesar@ekir.de
fr 11.00-13.00 Uhr & nach Vereinb.

Gemeindebüro Blankenheim ☎ 02449 / 919639
Ellen **Keller** 🖷 02449 / 919640
Bürozeit: mi und fr: 11.45-13.45 Uhr E-Mail: christoph.caesar@ekir.de

Gemeindehaus Blankenheim ☎ 02449 / 919120
Lühbergstr. 12, 53945 Blankenheim

Jugendleiterin Jutta **Lindenfels** ☎ 01573 / 6801678
Bürozeit: nachmittags E-Mail: lindenfels@gmx.net

Telefonseelsorge Aachen / Eifel ☎ 0800 / 1110222 (kostenfrei)
Diakonisches Werk, Kall ☎ 02441 / 771940

Ev. Kirchengemeinde Roggendorf, KSK Euskirchen Kto-Nr.: 3 303 138 (BLZ 382 501 10)